

637812-2026 - Competition

Germany – Construction materials – Beschaffung eines mobilen Hochwasserschutzsystems
OJ S 179/2026 16/09/2026
Contract or concession notice – standard regime
Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Thüringer Landesverwaltungsamt

Email: Beschaffung@tlvwa.thueringen.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Beschaffung eines mobilen Hochwasserschutzsystems

Description: Beschaffung eines mobilen Hochwasserschutzsystems für 2000m gemäß Leistungsbeschreibung. Anlieferung an voraussichtlich drei Standorte in Thüringen.

Procedure identifier: 34fb8736-c426-4073-b5a1-3096b9c0679a

Internal identifier: 5090-435-0271/465-16 BA 161/26

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 44110000 Construction materials

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Nordhausen (DEG07)

Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Hildburghausen (DEG0E)

Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Town: Bad Klosterlausnitz

Country subdivision (NUTS): Saale-Holzland-Kreis (DEG0J)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: 1.) Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB: - § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland), - § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 StGB zu begehen, - § 261 StGB (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte), - § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, - § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, - § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen), - § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern) sowie § 108f des Strafgesetzbuchs (unzulässige Interessenwahrnehmung), - den §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete), - Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder - den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung). Mit dem Angebot ist mittels Eigenerklärung anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (siehe Formblatt „Erklärung zur Eignung gemäß § 48 VgV, §§ 31, 35 UVgO“). Das TLVwA fordert für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Eigenerklärungen einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt ab. 2.) Der Auftragnehmer muss die Verpflichtungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG) einhalten. Bieter müssen die Beachtung und Einhaltung entsprechend § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG erklären. Nichterfüllung der Verpflichtungen bzw. die Nichtvorlage der Erklärung gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG führen zwingend zum Ausschluss des Angebotes.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Es wird geprüft, ob ein Zuschlagsverbot gemäß Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 16 der Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, vorliegt. Dazu ist vom Bieter die „Eigenerklärung Russland-Sanktionen“ zu verwenden.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Beschaffung eines mobilen Hochwasserschutzsystems

Description: Beschaffung eines mobilen Hochwasserschutzsystems für 2000m gemäß Leistungsbeschreibung. Anlieferung an voraussichtlich drei Standorte in Thüringen.

Internal identifier: 5090-435-0271/465-16 BA 161/26

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 44110000 Construction materials

Options:

Description of the options: Für den Auftraggeber besteht die einseitige Option, im Jahr 2027 weitere 2000m des Systems zu bestellen und geliefert zu bekommen.

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Nordhausen (DEG07)

Country: Germany

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Hildburghausen (DEG0E)

Country: Germany

5.1.2. Place of performance

Town: Bad Klosterlausnitz

Country subdivision (NUTS): Saale-Holzland-Kreis (DEG0J)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration end date: 31/12/2027

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Es ist der Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren anzugeben (ggf. Angabe des Anteils bei Vorliegen von Bietergemeinschaften). Wenn keine Angabe eines Umsatzes möglich ist, ist dies zu begründen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Der Bieter hat das Formular "Erklärung zur Eignung" auszufüllen. Durch Einreichen des Angebots wird erklärt, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. Zudem wird versichert, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. Sollte ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt sein, wird der Bieter diesen auf Verlangen unverzüglich vorlegen. Weiterhin wird mit Einreichen des Angebots erklärt, dass der Bieter der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß nachgekommen ist. Die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Erklärungen müssen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb einer angemessenen Frist vorgelegt werden. Sobald

sich in Bezug auf die vorstehenden Erklärungen Änderungen ergeben, verpflichtet sich der Bieter, diese gegenüber der Vergabestelle unverzüglich anzuzeigen.

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Vom Bieter sind zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mindestens zwei geeignete Referenzen, die nicht älter als 3 Jahre ist, in Bezug zur gegenständlichen Leistung einzureichen (Eigenerklärung). Es ist nicht erforderlich, dass der Gegenstand der Referenz identisch mit dem hier ausgeschriebenen Leistungsgegenstand ist. Bitte verwenden Sie für den Nachweis das in der Anlage dafür vorgesehene Formblatt und fügen Sie es Ihrem Angebot bei. Der Auftraggeber behält sich vor, die angegebenen Referenzen nachzuprüfen.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=890496>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=890496>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 19/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 21 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Nachforderungsmöglichkeiten richten sich nach § 56 Abs. 2 und Abs. 3 VgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Freistaat Thüringen

Information about review deadlines: Gemäß § 160 GWB kann auf Antrag bei der Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren eingeleitet werden. Antragsbefugt ist nach § 160 Abs. 2 GWB jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der

Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB hat der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu rügen. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2-3 GWB sind Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der vorgesehenen Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Falle dessen, dass der öffentliche Auftraggeber mitteilt, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, ist es möglich, innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren zu stellen (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Die Vergabekammer Freistaat Thüringen ist in diesem Verfahren die für ein Nachprüfungsverfahren zuständige Stelle (Thüringer Landesverwaltungsamt - Vergabekammer- Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar).

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Thüringer Landesverwaltungsamt
Registration number: Leitweg-ID 16900334-0001-29
Town: Weimar
Postcode: 99423
Country subdivision (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)
Country: Germany
Email: Beschaffung@tlvwa.thueringen.de
Telephone: 000

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0001

Official name: Vergabekammer Freistaat Thüringen
Registration number: Leitweg-ID 16900334-0001-29
Town: Weimar
Postcode: 99423
Country subdivision (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)
Country: Germany

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: a94fce7c-d20b-4801-a8a4-fa82599b306b - 07

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 15/09/2026 08:41:04 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 637812-2026

OJ S issue number: 179/2026

Publication date: 16/09/2026